

GESCHWISTERFAHRT NACH SANTANYI (MALLORCA) VOM 01. BIS 08. JULI 2018

Eine Kooperation vom Verein zur Förderung krebskranker Kinder Halle e.V. und dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospiz Halle gGmbH.

Unser Dank für diese einmalige Zeit in der Kinderglück-Finca geht an:

Susanne & Bernd Krispin
Blanca & Michael Bader
Günter Knoll

ERLEBNISBERICHT

Für **neun Geschwister, von lebensbedrohlich und lebensverkürzend erkrankten Kindern**, ging es am Sonntag, den 01. Juli mit dem ICE nach Berlin, um von dort aus nach Palma de Mallorca zu fliegen. Zur Verfügung gestellt wurde die Kinderglück-Finca als unser Reisedomizil vom Kinderglück e.V., Dortmund

Bei hochsommerlichen Temperaturen gelandet, ging es per Auto in die idyllisch gelegene Finca, 40 Minuten entfernt von der balearischen Hauptstadt. Am ersten gemeinsamen Abend lernten sich die Geschwisterkinder untereinander erst einmal kennen. Nach anfänglicher Zurückhaltung ist das Eis schnell gebrochen und schon am nächsten Tag konnte die Gruppe gemeinsam in die thematische Arbeit starten.

Zu Beginn eines jeden Tages trafen sich alle Mitreisenden pünktlich 9:00 Uhr am bzw. im Pool um mit einer sportlichen Einheit Aquagymnastik in den Tag zu starten. Anschließend wurde beim gemeinsamen Frühstück der Plan für den Tag vorgestellt. Neben den thematischen Einheiten wurde ein Tagesausflug in die Stadt Palma unternommen, zwei Strandtage genossen, das Aqualand Nähe Arenal besucht und ein Tag in einem kleinen mallorquinischen Ort verbracht.

Die inhaltlichen Schwerpunkte lagen bei dieser Reise auf der biografischen Arbeit und den Zukunftsplänen im Rahmen der eigenen normativen Entwicklung der Geschwisterkinder.

Durch den intensiven Austausch untereinander entstanden beeindruckende Ergebnisse.

Der Wechsel zwischen den Freizeiterlebnissen und den thematischen Einheiten haben alle Teilnehmer als sehr angenehm empfunden. Zu den abendlichen Feedback-Runden konnten alle mit Hilfe einer kreativen Schreibmethode Ihren Tag Revue passieren lassen und ehrliche Kritik äußern.

Aufgrund der Gruppengröße und dem Betreuungsschlüssel von 1:3 ist es gelungen jedem Jugendlichen durch Einzelangebote intensiv Zeit zu widmen. Bis auf leichte Sonnenbrände und zwei Kinder mit leichten Ohrenscherzen, aufgrund der vielen Zeit im Wasser, gab es keinerlei medizinische Zwischenfälle oder andere problematische Situationen.

Alle Jugendlichen sind am Sonntag, den 08.07.2018 wieder gut auf dem Berliner Flughafen gelandet. **Die Reise wird die Jugendlichen nachhaltig im Alltag begleiten** und für alle stand bei der Landung fest, dass es möglichst eine Wiederholung dieser wunderbaren Ferienfreizeit geben soll.

Ein besonderer Dank gilt Susanne & Bernd Krispin vom Kinderglück e.V. für die Bereitstellung der traumhaften Kinderglück-Finca sowie den Eheleuten Blanca & Michael Bader, die diese Finca-Freizeiten mit ihrer finanziellen Unterstützung möglich machen.

Die Finca sowie zwei Fahrzeuge standen uns während des Aufenthaltes komplett allein zur Verfügung. Dadurch war eine **ganz besonders intensive Gruppendynamik** möglich.

Des weiteren geht unser Dank natürlich an Günter Knoll, den besten Mann auf der Insel. Günter war von Anfang an für uns da. Er hat die Flughafentransfers organisiert und durchgeführt und war unser Ansprechpartner zu jeder Zeit und in allen Dingen.